

ANMELDUNG

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 20. November 2020.

- per Fax an 05401 40897 oder 03222 1739325
- per E-Mail an seminare@ijos.net
- per Post mit dieser Postkarte
- per Online-Anmeldung unter www.ijos.net/fortbildungen

ANFAHRT / KONTAKT

VERANSTALTUNGSORT:

**IJOS Schulungszentrum
im Technologie Centrum Bissendorf
Gewerbepark 18
49143 Bissendorf**

WEGBESCHREIBUNG:

Mit dem PKW

Bremen oder Münster über die A 1

Fahren Sie über die A 1 bis zum Autobahnkreuz Lotte/Osnabrück und wechseln auf die A 30 in Richtung Osnabrück/Hannover. Der A 30 bis zur Abfahrt 20 Natbergen folgen. An der Abfahrt links abbiegen auf die Osnabrücker Straße Richtung Bissendorf. Dann die erste Straße links abbiegen in die Straße Hinnerksrott. Dann direkt rechts abbiegen in die Straße Gewerbepark. Auf der rechten Seite finden Sie den Parkplatz Süd und auf der linken Seite das Technologie Centrum Bissendorf.

Aus Richtung Hannover über die A 30

Der A 30 bis zur Abfahrt 20 Natbergen folgen. An der Abfahrt links abbiegen auf die Osnabrücker Straße Richtung Bissendorf. Nach der Abfahrt die erste Straße links abbiegen in die Straße Hinnerksrott. Dann direkt rechts abbiegen in die Straße Gewerbepark. Auf der rechten Seite finden Sie den Parkplatz Süd und auf der linken Seite das Technologie Centrum Bissendorf.

Mit Bahn und Bus

Ab Hauptbahnhof Osnabrück erreichen Sie das Technologie Centrum Bissendorf mit den Bus-Linien 13, 381 und/oder 382, Fahrtrichtung Voxtrup/Bissendorf. Ausstieg ist an der Haltestelle „Gewerbepark West“ direkt am Technologie Centrum.

VERANSTALTER:

IJOS GmbH

*Institut für Jugendrecht, Organisationsentwicklung
und Sozialmanagement*

Postfach 1380
49114 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 40847
Fax: 05401 40897

E-Mail: seminare@ijos.net
www.ijos.net



Konzeptentwicklung in der Jugendhilfe

**Erste Schritte zu einem zeitgemäßen
pädagogischen Konzept**

Ein Seminarangebot der IJOS GmbH

4. Dezember 2020

IJOS Schulungszentrum
im Technologie Centrum Bissendorf
Gewerbepark 18
49143 Bissendorf bei Osnabrück

Fobi-2020-0743



Bitte
ausreichend
frankieren!



IJOS GmbH

Postfach 1380
49114 Georgsmarienhütte

PROGRAMM

Konzeptentwicklungsprozesse sind in der Praxis oft schwieriger als gedacht. Orientiert sich die erste Idee für ein Konzept in der Regel an den Bedarfen der jungen Menschen und deren Familiensystemen, kommt es durch weitere Anspruchsgruppen oft zu Zielkonflikten. Die Mitarbeitenden und vor allem die Landesjugendämter haben berechnete, aber oftmals gegensätzliche, Anforderungen und Bedarfe.

Es braucht spezielles Wissen über die fachlichen und rechtlichen Anforderungen der Anspruchsgruppen, um im Sinne einer wirksamen Hilfe auf der Grundlage einer fachlich fundierten pädagogischen Praxis für junge Menschen und Familiensysteme Konzepte zu entwickeln. Ebenso ist eine strukturierte Planung und Durchführung für jeden Konzeptentwicklungsprozess unerlässlich.

In unserem Tagesseminar geben wir Ihnen wichtige Hinweise zur Konzeptentwicklung. Wir führen Sie in die konzeptionellen und rechtlichen Vorgaben der betriebserlaubniserteilenden Behörden (Landesjugendämter) ein und zeigen Wege auf, um erfolgreich Konzeptentwicklungsprozesse im Sinne Ihrer Ideen anzustoßen und umzusetzen.

Folgende Fragen werden mit den Teilnehmenden bearbeitet:

- SGB VIII-Reform (Modernisierung der Kinder- und Jugendhilfe) und Inklusive Jugendhilfe. Zu den konzeptionellen Auswirkungen des anstehenden Paradigmenwechsels
- Was macht ein zukunftsfähiges pädagogisches Konzept aus?
- Was ist ein pädagogischer Businessplan?
- Welche Anspruchsgruppen sind im Rahmen von Konzeptentwicklungsprozessen zu berücksichtigen?
- Was sind die fachlichen Anforderungen seitens der Landesjugendämter an pädagogische Konzepte?
- Welche rechtlichen Rahmenbedingungen sind zu beachten?
- Wie plane ich einen Konzeptentwicklungsprozess?
- Gibt es so etwas wie „Marktauglichkeit“?
- Schritte zur Betriebserlaubnis
- Was mache ich, wenn das örtliche Jugendamt kein Interesse an meinem Angebot hat?
- Was gehört alles in ein zeitgemäßes Konzept?
- In welchen Stufen erarbeitet man Konzepte?
- Wie vermeiden Sie die 10 größten Fehler?

ZIELE

- Vermittlung von Grundlagenwissen zur Vermeidung von kostspieligen Fehlern im Zusammenhang mit der Erstellung von Konzeptionen
- Kenntnisse über die Rolle des örtlich zuständigen Jugendamtes und den Umgang damit
- Die Rolle der Konzeption im Rahmen der Betriebserlaubniserteilung
- Übersetzung einer Idee in einen abstrakten Konzeptentwicklungsprozess

METHODEN

Wir arbeiten mit Vorträgen, Diskussionen, vielen Praxis- und Fallbeispielen. Die Referenten*innen werden sich Zeit nehmen, um auf Ihre individuellen Fragestellungen einzugehen. Gerne können Sie uns auch im Vorfeld schriftlich Ihre Fragen mitteilen. Diese werden dann im Seminarverlauf behandelt und beantwortet.

REFERENT*INNEN

Dipl. Psychologin Elisa Kopitzki
Dipl. Betriebswirt Dr. Frank Plaßmeyer
Dipl. Sozialarbeiterin Doreen Putzke

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Fachkräfte und Leitungspersonen aus der Kinder- und Jugendhilfe sowie Einsteiger*innen in der pädagogischen Konzeptentwicklung und den Verhandlungen mit den betriebserlaubniserteilenden Behörden. Das Seminar ist auch für Existenzgründer*innen geeignet.

ZEITLICHER ABLAUF

09.30 Uhr Stehkafee
10.00 Uhr Seminarbeginn
12.30 Uhr – 13.30 Uhr Mittagspause
17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Hinweis

Die Teilnahme an der Fortbildung kann unter bestimmten Bedingungen mit der Bildungspremie oder bundesländerspezifischen Bildungsschecks gefördert werden. Nähere Informationen finden Sie unter www.bildungspraemie.info oder www.iwwb.de unter „Förderung“.

SEMINAR-ANMELDUNG

KONZEPTENTWICKLUNG IN DER JUGENDHILFE (FOBI-2020-0743)

TEILNAHMEGEBÜHR: 448 EURO (Inkl. Getränke, Mittagessen, Kaffee und Gebäck) Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und entsprechende Informationen zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

Ja, ich nehme gerne an dem Seminar am **4. Dezember 2020** teil und melde mich hiermit an.

Name, Vorname

Institution / Einrichtung

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Rechnungsanschrift (falls abweichend):

Rechtsverbindliche Unterschrift

Mit Anmeldung erkennen die Teilnehmenden die Teilnahmebedingungen (www.ijos.net/fobi-agb) und die Datenschutzbestimmungen der IJOS GmbH an. Damit Sie im Falle einer Absage gegen finanzielle Risiken abgesichert sind, empfehlen wir den Abschluss einer Seminarversicherung. Entsprechende Informationen erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung und unter www.ijos.net/ijos-seminarversicherung.